

Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten anlässlich des Umzugs eines minderjährigen Kindes gem. § 22 Bundesmeldegesetz (BMG)

Hinweis: Diese Einverständniserklärung wird nur benötigt, wenn nicht mehr beide Sorgeberechtigten eine gemeinsame Wohnung mit dem Kind haben oder der (Haupt-)Wohnsitz des Kindes von einem Sorgeberechtigten zum anderen wechselt.

Falls das Aufenthaltsbestimmungsrecht nur einem Sorgeberechtigten übertragen wurde, bringen Sie bitte folgende Unterlagen zur Anmeldung des neuen Wohnsitzes mit:

- Sorgerechtsbeschluss/Scheidungsurteil,
- Entscheidung eines Familiengerichts über das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht und/oder
- die schriftliche Vereinbarung der Eltern über den Aufenthalt/Lebensmittelpunkt des Kindes/der Kinder.

1. Erklärende/r

Familienname		Ggf. Geburtsname		Vorname		Geburtsdatum	
Straße			Hausnummer	PLZ	Ort		
Telefon (Angabe freiwillig)			Fax (Angabe freiwillig)			E-Mail (Angabe freiwillig)	

2. Anderer Sorgeberechtigter

Familienname		Ggf. Geburtsname		Vorname		Geburtsdatum	
Straße			Hausnummer	PLZ	Ort		
Telefon (Angabe freiwillig)			Fax (Angabe freiwillig)			E-Mail (Angabe freiwillig)	

3. Kind/er

Lfd. Nr.	Familienname	Vorname/n	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
1			
2			
3			
4			
5			
6			

4. Erklärung

Das/Die Kind/er

- hat/haben bei der Mutter den alleinigen Wohnsitz
 hat/haben bei dem Vater den alleinigen Wohnsitz
 hat/haben bei der Mutter den überwiegenden Aufenthalt bzw. Lebensmittelpunkt (Hauptwohnsitz) und bei dem Vater einen weiteren Wohnsitz (Zweitwohnsitz)
 hat/haben bei dem Vater den überwiegenden Aufenthalt bzw. Lebensmittelpunkt (Hauptwohnsitz) und bei der Mutter einen weiteren Wohnsitz (Zweitwohnsitz)

Datum (TT.MM.JJJJ)

ab/seit

Zusätzlich bei Kindern, deren Eltern bei Geburt des Kindes nicht miteinander verheiratet waren: Wurde eine Sorgeerklärung abgegeben? ja nein

	Ort, Datum	Unterschrift
Vater		
Mutter		

Einverständniserklärung für die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutzgrundverordnung

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen personenbezogenen Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendige Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der zuständigen Stelle gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden. Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Darüber hinaus ist für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers erforderlich. Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden. In Fällen mit einer gebührenpflichtigen Verarbeitung kann es vorkommen, dass zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider übermittelt werden.

Rechte der betroffenen Person: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.